



# VORWORT

---

LIEBE ELTERN, LIEBE VIERTKLÄSSLERINNEN UND VIERTKLÄSSLER,

das Wimmelbild auf der Vorderseite soll Ihnen und Euch schon einmal einen ersten Eindruck vom Gymnasium Lohbrügge, vom „GyLoh“, verschaffen.

Wir hoffen auch, dass wir am „Tag der offenen Tür“ ein Bild von der Vielfalt unserer Schule und vom guten Miteinander vermitteln können.

Meistens kann man sich aber dort nicht alles ansehen oder einige Fragen fallen einem erst später ein. Vielleicht konnte man es auch nicht einrichten, am Tag der offenen Tür zu kommen.

Dafür ist dieses kleine Infoheft da, in dem wir alle wichtigen Informationen komprimiert darstellen.

Außerdem haben wir traditionell im Januar einen weiteren Informationsabend für unsere besonderen Angebote (Der Termin wird auf unserer Homepage veröffentlicht).

Nun wünsche ich Ihnen und euch aber viel Spaß beim Lesen der Broschüre.

Herzliche Grüße



Heiko Reich  
Schulleiter





*„MIT DEM WIR ZUM ICH“*  
FÖRDERE DEIN WISSEN  
UND ERWEITERE DEINEN HORIZONT

## GYMNASIUM LOHBRÜGGE



### DAS SIND WIR

Das Gymnasium Lohbrügge ist eines der größten und zugleich sympathischsten Gymnasien Hamburgs. Vielfältig, innovativ, zukunftsorientiert. Wir bieten ein umfassendes und anspruchsvolles Angebot an Fächern und AGs für alle Jahrgangsstufen. Wichtig ist uns, unseren Schülern vielfältige Erfahrungen in und außerhalb von Schule zu ermöglichen, ihnen fundiertes Wissen genauso wie Selbstständigkeit und Eigeninitiative zu vermitteln. Und das alles in einer freundlichen und weltoffenen Atmosphäre, die Raum zur eigenen Entwicklung bietet.

- Nawi-Klasse für naturwissenschaftlich interessierte Schüler
- Bilinguale Klassen: In Jahrgang 5 bereits sechs Stunden Englisch sowie zusätzlich Fachunterricht auf Englisch in Kunst, Sport und z. T. in Biologie und NuT (Science)
- Musisches Angebot: Bläserklassen, Chor-Musikklassse, Chöre in allen Stufen, Young ClassX, Bands
- Angebote in Kunst und im Theaterbereich
- Individuelle Förderung in Deutsch, Englisch und Mathematik ab Klasse 5

- Medienstunde in Jahrgang 5
- Methodencurriculum und „GyLoh-Heft“
- Neu ausgestattete Computerräume und Unterricht mit neuen Medien/Informatik
- Unterrichtsfach „Medien“ ab Klasse 8
- Stark ausgebildeter mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig; hervorragend ausgestattete Fachräume
- Breites Sportangebot sowie Kooperationen mit Vereinen
- Teilnahme an vielen Wettbewerben, z. B.:
  - „Jugend trainiert für Olympia“,
  - „Jugend musiziert“,
  - „Schüler experimentieren“
- Sprachenangebot ab Klasse 6 (Spanisch und Französisch im AG-Bereich) und Austausche
- Berufsorientierung
- Kooperationen mit Universität, Wirtschaft und Schulen im Ausland (u. a. TU Hamburg Harburg, HAUNI, Pfannenbergl; Mitglied der naturwissenschaftlichen Initiative; Kontakte nach: Spanien, Frankreich, England, Niederlande, Italien)
- Ganztagsbetreuung und Mittagessenangebot in unserer neuen Mensa



# INFORMATIONEN FÜR DIE BEOBACHTUNGSTUFE

## MIT DEM WIR ZUM ICH – FÖRDERE DEIN WISSEN UND ERWEITERE DEINEN HORIZONT

Wir verstehen uns als eine innovative Schule.

Unsere Lehrer verpflichten sich, die Schüler systematisch zu Selbstständigkeit und Eigeninitiative hinzu-  
führen, sie in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen  
Freude an der eigenen Leistung zu vermitteln.

Von unseren Schülern erwarten wir Motivation und  
Leistungsbereitschaft, diese weiterzuentwickeln und  
Verantwortung für sich selbst, für andere und den  
eigenen Lernprozess zu übernehmen.

Wir als Schulgemeinschaft wirken darauf hin. Dabei  
wollen wir uns gegenseitig helfen.

## VIELFÄLTIG > INNOVATIV > ZUKUNFTSORIENTIERT

Mit mehr als 1.000 Schülern und mehr als 90 Lehr-  
kräften sind wir eines der erfolgreichsten Gymnasien  
Hamburgs. Wir bieten unseren Schülern ein umfas-  
sendes Angebot an Fächern und außerschulischen  
Angeboten und nehmen an zahlreichen Projekten im  
In- und Ausland teil.

Wir sorgen dafür, dass unsere Schüler in einer freund-  
lichen Atmosphäre miteinander lernen und arbeiten.  
Wir möchten, dass jeder seine Fähigkeiten und Stär-  
ken entwickelt, Freude an der eigenen Leistung erlebt  
und bei Problemen unsere Hilfe und Unterstützung  
erfährt.

Die Selbstständigkeit unserer Schüler liegt uns be-  
sonders am Herzen. Wer selbstständig lernen und  
sich organisieren kann, ist auf sein späteres Leben  
sehr gut vorbereitet.

# KLASSE 5 UND 6 – EIN ERFOLGREICHER START

## KEINE ANGST VOR NEUEM

Zu vielen Grundschulen pflegen wir gute Kontakte  
– daher kennen viele Kinder unsere Schule bereits  
aus gemeinsamen Projekten und Besuchen (Probex,  
bilinguale Projekte, Sprachförderung).

## GUT BERATEN

Den Werdegang unserer neuen Schüler haben wir be-  
sonders im Blick:

Neben Elternsprechtagen, Lernentwicklungsgesprä-  
chen und systematischen Einzelgesprächen durch die  
Klassenlehrer stehen den Schülern unsere Beratungs-  
lehrkräfte und unsere Sozialpädagogin zur Seite. In  
Klasse 6 findet außerdem eine Klassenreise für alle  
Schüler der Stufe statt.

Für leistungsstärkere Schüler bieten wir Begabten-  
kurse, für leistungsschwächere Schüler kostenlose  
Ferienkurse im Herbst und Frühjahr an.



## KINDER SIND VERSCHIEDEN

Als große Schule können wir gut auf die Unterschied-  
lichkeit unserer Schüler eingehen. So bieten wir in der  
Beobachtungsstufe eine Vielzahl von unterrichtlichen  
wie über den Unterricht hinausgehenden Angeboten  
an. Für besonders motivierte und leistungsstarke  
Schüler kommen u.a. in Betracht:

- Verstärkter Englischunterricht in unseren  
bilingualen Klassen
- Das Erlernen eines Blasinstrumentes in  
der Bläserklasse
- Gesangsausbildung in der Chor-Musikklasse
- Naturwissenschaftliches Forschen in der  
Nawi-Klasse und Teilnahme an naturwissen-  
schaftlichen AGs

# BESTE VORBEREITUNG FÜR DAS LEBEN

Wir möchten unseren Schülern Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln, die sie in vielseitiger Weise auf ihr späteres Leben vorbereiten. Am Gymnasium Lohbrügge wird deshalb viel dafür getan, dass unsere Schüler zu selbstständig denkenden und handelnden Menschen heranwachsen.

## VIelfalt und Praxisnähe

Unser Unterricht ist durch vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Lernformen gekennzeichnet:

- fächerübergreifendes und fächerverbindendes Arbeiten
- projektartiges Lernen
- fest etablierte Projektstage und der Besuch außerschulischer Lernorte
- Teilnahme an Wettbewerben
- praxisnaher Umgang mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- Arbeit mit neuen Medien
- gezielte Förderung in Deutsch, Mathematik, Englisch
- Hausaufgabenbetreuung



## HIERZU EINIGE BEISPIELE:

- Chemie im Kontext, Physik im Kontext, Biologie im Kontext
- mint:pink
- Jugend debattiert
- Young ClassX
- Besuch von Wasserforum, Luftfahrtwerkstatt, Bauernhof, Helmsmuseum und Bücherhalle
- praktisches Arbeiten in unserer Geschichtswerkstatt
- besonderer Unterrichtsgang „Natur und Technik in Klasse 5“
- Methodentraining; individuelle Begleitung durch unsere Beratungslehrkräfte
- Computerführerschein
- moderne Computerräume

# BESTE VORBEREITUNG FÜR DAS LEBEN

## MEHR ALS UNTERRICHT

Wir fördern unsere Schulgemeinschaft durch vielfältige Aktivitäten, u.a. durch durch Projektreisen und die Teilnahme an speziellen Programmen (z. B. „Young ClassX“ der Otto Group und „mint:pink“ der Initiative Nat).

## ZU UNSEREM ANGEBOT GEHÖREN:

- Bigband
- Chöre in allen Jahrgängen
- neue große Mediathek („GyLohthek“)
- jährlicher gemeinsamer Theaterbesuch aller Schüler der Beobachtungsstufe
- Schul- und Sportfeste
- Nachhaltigkeits-AG
- eine neue große Mensa mit frischen, regionalen Produkten
- ganztägige Betreuung bis 16.00 Uhr

## SPANISCH, FRANZÖSISCH

Als zweite Fremdsprache bieten wir in Klasse 6 Spanisch und Französisch an.

## IM AUSLAND ERFAHRUNG SAMMELN

Durch unsere Auslandskontakte können unsere Schüler an Austausch und Sprachreisen nach England, Frankreich, Spanien, die Niederlande und Italien teilnehmen.

Individuelle Auslandsaufenthalte werden durch intensive Beratung und unsere Schülerauslandsmesse in besonderer Weise gefördert.





# WAS MAN ÜBER UNS SAGT

## DIE SCHULINSPEKTION HAT UNS DIESES ZEUGNIS AUSGESTELLT:

Die Schul- und Lernkultur des Gymnasiums Lohbrügge ist in besonderer Weise geprägt durch ein sehr freundliches Arbeitsklima und durch eine hohe Innovationsbereitschaft von Schulleitung und Kollegium.

Das Schulleben zeichnet sich durch eine Vielzahl schulischer Veranstaltungen, durch vielfältige Kontakte ins Ausland, durch die aktive und sehr erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben durch eine sehr intensive Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern in der Region aus.

Die pädagogische Arbeit zielt in besonderer Weise darauf, die Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schülern zu fördern.

Die Qualität des Gymnasiums Lohbrügge basiert auf einem überdurchschnittlich guten Unterricht, der hohe fachliche Ansprüche stellt, und auf ein Schulklima, das bewirkt, dass Schülerinnen und Schüler die Schule als Lernort schätzen und Lehrkräfte sehr gern in der Schule arbeiten.

## DAS SAGEN UNSERE FÜNFTKLÄSSLER:



**HAMISCHE:** Hallo liebe Leute, mir gefällt das Essen hier sehr gut, oh! Die Bänke sind schön, sie machen den Schulhof bunter. In meiner alten Schule war unsere Klasse überhaupt nicht bunt und der Unterricht war langweilig. Jetzt ist es das Gegenteil. 5 Sterne ans GyLoh!



**LEANDRA:** Hallo! am GyLoh ist es superschön. Früher an der Grundschule war das Lernen schwer, wie in einem Schwarz-Weiß-Film. Am GyLoh ist es bunt und voller Lebensfreude. Ich empfehle diese Schule an alle Kinder, die eine Schule suchen, an der sie sich wohlfühlen.



**JULIAN:** Hallo Leute! Ich bin ein Schüler der 5b am Gymnasium Lohbrügge. Es ist gut, dass die Lehrer uns immer sehr gut auf alles vorbereiten. Also, ich empfehle euch, auf diese Schule zu gehen, wenn ihr eine schöne Schulzeit haben wollt. Und ich hoffe, dass wir uns bald am GyLoh sehen.



**LIELLE:** Hey! Ich bin eine 5-Klässlerin hier am GyLoh und ich muss sagen, dass ich sehr fasziniert bin von der ganzen Organisation und Liebe, die hier hinter dem Unterricht steckt. Ich empfehle diese Schule an alle Kinder, die eine schöne Schulzeit haben wollen und hoffe, wir sehen uns bald hier am GyLoh!

# ANGEBOTE UNSERER OBERSTUFE



Mit unseren vielen Profilen bieten wir eines der umfassendsten Angebote in ganz Hamburg. Darunter das Profil in Natur und Technik, das Sport-Profil oder das bilinguale Profil mit dem Schwerpunkt History, zusätzlich bieten wir bilinguale Kurse im Wahlpflichtbereich an, z.B. Art und Geography oder Biology. Das haben nur wenige Gymnasien zu bieten.

Doch auch für andere Interessen und Begabungen bieten die weiteren Profile Gelegenheit, schon jetzt Schwerpunkte für Beruf oder Studium zu setzen. Daher haben wir auch Kooperationen mit Firmen, Institutionen und Schulen im Ausland geschlossen. Zu unseren Partnern gehören z. B.

- die Firmen HAUNI und Pfannenberg,
- die TU Hamburg Harburg,
- die HafenCity Universität
- sowie Schulen in Spanien, Frankreich, England, Kanada, USA, Dänemark und den Niederlanden.

## UNSERE PROFILE

### LEBENSWELTENIMWANDEL/TRADITIONANDINNOVATION IN SOCIETY

Profilgebendes Fach: History (bilingual) oder Geschichte  
Weitere Fächer: Philosophie, Informatik, PGW und Seminar

### KUNST UND KULTUR

Profilgebendes Fach: Kunst  
Weitere Fächer: Theater/Musik, Philosophie, Seminar

### SPRACHE UND PGW

Profilgebendes Fach: Spanisch oder Französisch und PGW  
Weitere Fächer: Seminar

### NATUR UND TECHNIK

Profilgebendes Fach: Physik oder Informatik  
Weitere Fächer: Geografie, Seminar

### FORTSCHRITT UND UMWELT

Profilgebendes Fach: Biologie  
Weitere Fächer: Chemie, Religion, Seminar

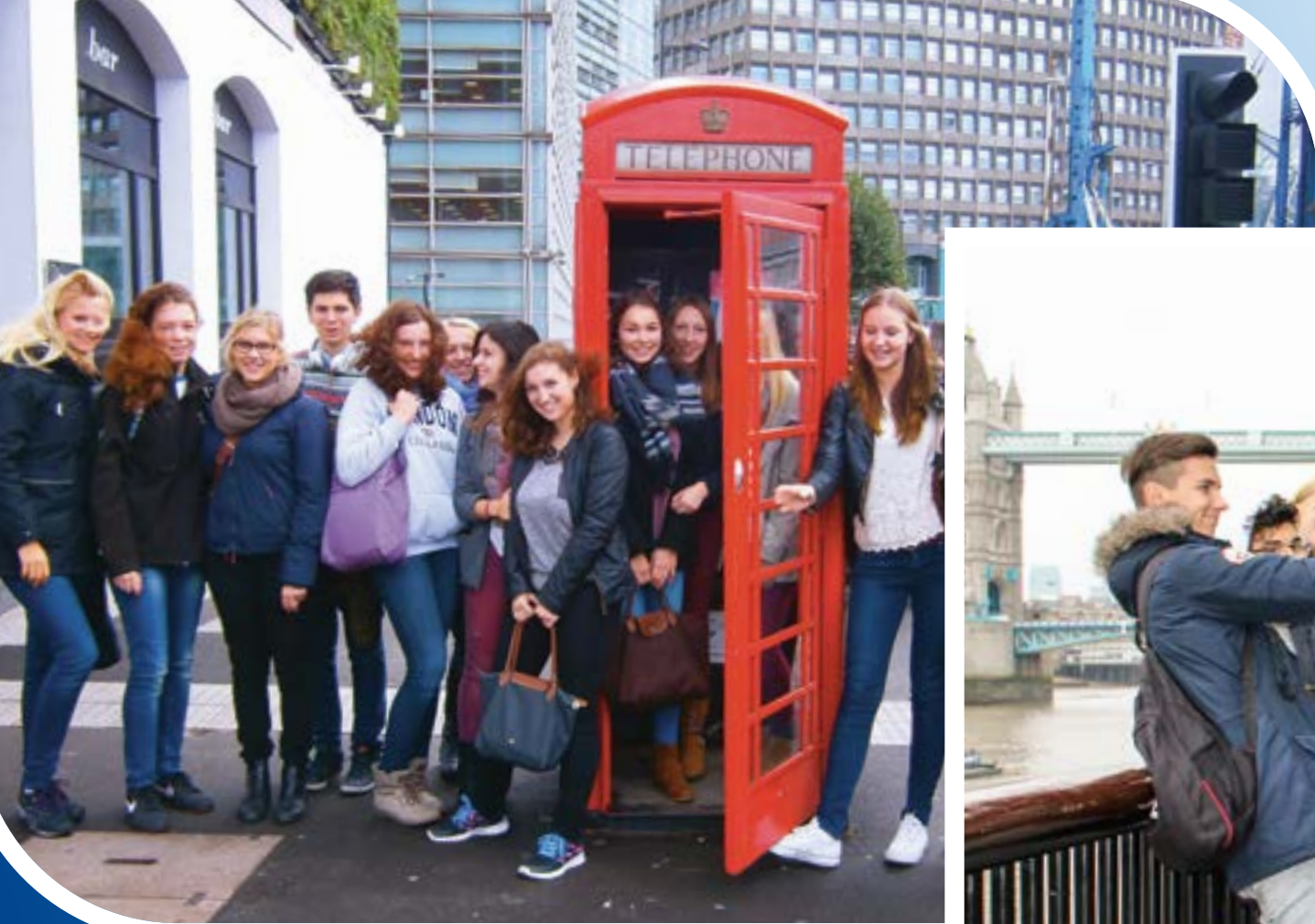
### SPORT – BEWUSST, GESUND UND NACHHALTIG

Profilgebende Fächer: Sport oder Biologie  
Weitere Fächer: PGW, Seminar









***BILINGUAL, LET'S DO IT!***



## BILINGUALER UNTERRICHT – VON KLASSE 5 BIS ZUM ABITUR

### BILINGUAL – WHAT'S THAT?

Bilingualer Unterricht ist Fachunterricht auf Englisch. Englisch ist die Unterrichtssprache in Sport, Kunst, Geschichte, Geografie und Biologie. Dies bedeutet eine sinnvolle Verknüpfung von fachlichem und fremdsprachlichem Lernen.



### ZIELE DES BILINGUALEN UNTERRICHTS

» **GESTEIGERTE FREMDSPRACHLICHE KOMPETENZ**  
Diese entspricht den Herausforderungen eines geeinten Europas sowie den Anforderungen des globalisierten Arbeitsmarktes, die die Beherrschung der englischen Sprache voraussetzen.

» **SPRACHÜBERGREIFENDE METHODENKOMPETENZ**  
Fertigkeiten wie das Präsentieren und Analysieren werden sowohl im Englischen als auch in der Muttersprache erworben.

» **INTERKULTURELLE KOMPETENZ**  
Der selbstverständliche Gebrauch der Fremdsprache vermittelt eine Fremdsicht auf die eigene, nationale Kultur. Multiperspektivität und Fremdverstehen werden so in den bilingualen Fächern und durch internationale Kooperationen gefördert. Dies fördert Toleranz und Offenheit bei der Persönlichkeitsentwicklung.



# BILINGUAL – SCHRITT FÜR SCHRITT

Der bilinguale Unterricht bringt höhere Sprachanforderungen mit sich. Dies bedeutet eine besondere Herausforderung, eine große Chance, aber zunächst auch mehr Arbeit. Im Anfangsunterricht wird pro Woche eine Stunde mehr Englischunterricht gegeben. Darüber hinaus wird hier bereits der Fachunterricht in den Fächern Sport und Kunst in Englisch erteilt. In der Mittelstufe schließt sich der bilinguale Unterricht

in den Fächern Biologie, Geografie und Geschichte an. Im Englischunterricht legen wir von Beginn an Wert auf den freien und kreativen Umgang mit der Zielsprache, z. B. in Projektarbeit. Außerdem verwenden wir englischsprachige Literatur und Unterrichtsmaterialien. Der bilinguale Unterricht wird in der Oberstufe bis zum Abitur fortgesetzt: bilinguales Profil mit History als Profulfach. Weitere Fächer können nach Interesse

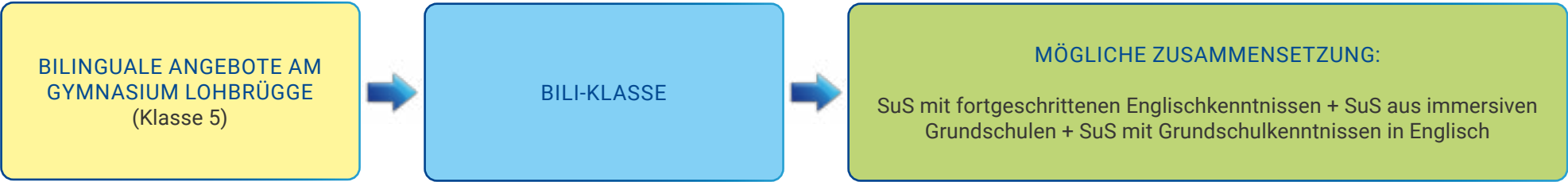
hinzugewählt werden, z.B. Art, Geography und Biology. In hauseigenen Kursen bereiten wir unsere Schüler außerdem kostenlos auf den weltweit anerkannten Sprachtest „Test of English as a foreign Language“ (TOEFL) vor – dieser Test wird von zahlreichen Universitäten als Nachweis qualifizierter Englischkenntnisse verlangt. Besonderes Highlight unserer Oberstufe: das London-Projekt „London Calling“.

## SO KÖNNTE EINE STUNDENTAFEL AUSSEHEN:

| JAHRGANG | SPORT | KUNST  | GESCHICHTE      | GEOGRAFIE     | BIOLOGIE      |
|----------|-------|--------|-----------------|---------------|---------------|
| 5        | bili  | bili   |                 |               | Modul(e)/bili |
| 6        | bili  | bili   |                 |               | Modul(e)/bili |
| 7        | bili  | bili   | bili            | Modul(e)/bili | bili          |
| 8        | bili  | bili   | bili            | bili          | bili          |
| 9        | bili  | bili   | bili            | bili          | ***           |
| 10       | bili  | bili   | bili            | bili          | bili          |
| 11/12    |       | (bili) | Profil / (bili) | (bili)        | (bili)        |

(bili) = Wahlpflichtbereich /\*\*\* gemäß Hamburger Rahmenplan wird Biologie nicht in der 9. Klasse unterrichtet.

Immer werden mindestens 2 Fächer auf Englisch unterrichtet. Wir beginnen aus didaktischen Gründen mit handlungsorientierten Fächern. Danach folgen Geistes- und Naturwissenschaften.



# BILINGUAL – LET’S DO IT!



## KANN MEIN KIND ANSCHLIESSEND DAS GLEICHE WIE KINDER AUS ANDEREN KLASSEN?

Der bilinguale Unterricht folgt dem allgemeinen „Hamburger Lehrplan“ des jeweiligen Faches, die Unterrichtsinhalte sind die gleichen. Auf die zentrale Abiturprüfung ist Ihr Kind noch besser vorbereitet.

## ZERTIFIKAT UND EXZELLENZLABEL

Als Zusatz zum Abiturzeugnis wird ein hamburgweit anerkanntes Zertifikat der Behörde für Schule und Berufsbildung über den biligualen Bildungsgang (in deutscher und englischer Sprache) überreicht. Seit 2013 trägt die Schule zudem das weltweit anerkannte CertiLingua-Exzellenzlabel. Außerdem bereiten wir kostenlos auf den TOEFL vor. Bei Bewerbungen hat Ihr Kind damit einen entscheidenden Vorsprung.

## BILINGUAL – LET’S DO IT!

Wenn das Ihr Eindruck ist und Sie denken, dass dies die richtige Perspektive für Ihr Kind ist, dann äußern Sie den Wunsch bei der Anmeldung. Sollten Sie noch Fragen haben, so können Sie sich gerne an uns wenden, wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen und beraten Sie individuell.



## UNSERE PARTNERSCHULEN

Das Gymnasium Lohbrügge pflegt Partnerschaften mit Schulen in Kanada, Frankreich, Spanien und den Niederlanden.

## SEIT MEHR ALS 15 JAHREN BILINGUALER UNTERRICHT

Ca. 25 bilinguale Lehrkräfte erteilen verlässlich englischsprachigen Unterricht in 7 Fächern. Von Klasse 5 bis zum Abitur – inkl. Vorbereitung auf den TOEFL. Und das in jedem Jahr in bilingualen Klassen mit erweitertem Angebot.

Aufgrund unseres exzellenten Angebots wurden wir 2013 mit dem weltweit begehrten CertiLingua-Exzellenzlabel ausgezeichnet!







## MUSIK AM GYLOH – UNSERE JÜNGSTEN GEBEN DEN TON AN!

### CHORMUSIK- UND BLÄSERKLASSEN AM GYLOH

- 2 Stunden Musikunterricht im Klassenverband
- 1 Stunde Stimmbildung oder Kleingruppenunterricht auf den Instrumenten

Am Gyloh steht die Welt der Musik als ein Standbein im Mittelpunkt unseres schulischen Lebens. Unsere Schule ist stolz darauf, ein Zentrum für musikalische Kreativität und Begeisterung zu sein, das durch einen beeindruckenden Chor- und Bläser-/Bandbereich geprägt ist.

Egal, ob du bereits Erfahrung hast oder gerade erst anfängst, wir bieten eine einladende und inspirierende Umgebung, in der du deine musikalischen Talente entfalten und weiterentwickeln kannst.

Tauche ein in unsere harmonische Welt des Klangs und lass dich von unserer musikalischen Vielfalt begeistern. Willkommen am Gyloh, wo Musik zu einem wichtigen Teil deiner schulischen Erfahrung wird!



## MUSIK AM GYLOH – CHOR-MUSIKKLASSE (CMK)



### CHOR-MUSIKKLASSE – WAS STECKT DAHINTER?



Die menschliche Stimme ist eines der empfindsamsten Instrumente. Stimmungen und Emotionen spiegeln sich in ihr wider und nur mit Hilfe der Sprache ist es uns überhaupt möglich zu kommunizieren. Das Konzept der „Chormusikklassen“ greift diese Gedanken auf und bietet allen interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das eigene Instrument „Stimme“ besser kennen zu lernen und vor allem bewusst einzusetzen.

Im kommenden Schuljahr haben die Schüler und Schülerinnen der neuen 5. Klassen erneut die Möglichkeit, dieses Angebot wahrzunehmen. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten im Klassenverband zwei Stunden Musikunterricht. Zusätzlich erhalten diejenigen, welche das Chor-Modul wählen, eine Stunde Stimmbildung (StiBi) in Kleingruppen.

Um in kleinen Lerngruppen arbeiten zu können, findet die Stimmbildung nur alle zwei Wochen statt. So kann ein individuelles Stimmcoaching der Sängerinnen und Sänger erfolgen. Darüber hinaus können sich alle Schülerinnen und Schüler zusätzlich im Unterstufenchor engagieren (freiwillige Teilnahme).

Durch die intensive Arbeit mit der Stimme und den damit verbundenen Erfahrungen am eigenen Körper wird das Selbstvertrauen der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Außerdem lernen sie, bei Referaten und Präsentationen sicherer mit ihrer Stimme umzugehen.

Bei Fragen wenden Sie sich/ wendet ihr euch bitte an Hannah-Malaika Gasirabo:

[hannah-malaika.gasirabo@gyloh.hamburg.de](mailto:hannah-malaika.gasirabo@gyloh.hamburg.de)

## MUSIK AM GYLOH – BLÄSERKLASSEN



### WIE FUNKTIONIEREN UNSERE BLÄSERKLASSEN?

Die Bläserklasse ist für alle Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen, die innerhalb des Schulalltags ein Blasinstrument lernen möchten. Sie werden drei Jahre im Orchesterverband unterrichtet. Alle Instrumente sind als Gruppe von mindestens zwei Spielern vertreten. Folgende Instrumente stehen zur Verfügung: Querflöten, Klarinetten, Alt-Saxophone, Tenor-Saxophone, Trompeten, Posaunen, Euphonien und Tuba.

Im Orchesterverband werden die Grundlagen des jeweiligen Instrumentes erlernt. Zusätzlich zu den Bläsern können in der Gruppe noch zwei Gitarristen, E-Bass-Spieler, Klavierspieler und/oder Schlagzeuger teilnehmen. Bei diesen Instrumenten sind allerdings schon Vorkenntnisse von ca. zwei Jahren erwünscht!

Nach einer Kennenlern- und Probierphase ordnen sich die Schülerinnen und Schüler nach Eignung und Neigung den Instrumenten zu. Der Unterricht erfolgt dann einmal wöchentlich 90 Minuten lang in den normalen Musikstunden. Zusätzlich haben die Bläserklassenkinder in Klasse 5 und 6 eine dritte Musikstunde, die phasenweise als Registerprobe genutzt wird.

Es können sowohl Schülerinnen und Schüler aus einer regulären Klasse als auch aus einer bilingualen Klasse teilnehmen (meist eine Zusammensetzung aus Schülerinnen und Schülern der Klasse 5a und 5b).

Bei Fragen wenden Sie sich/wendet ihr euch bitte an Jonas Rentzsch:  
[jonas.rentzsch@gyloh.hamburg.de](mailto:jonas.rentzsch@gyloh.hamburg.de)







## NATURWISSENSCHAFTEN AM GYLOH

WARUM IST DER HIMMEL BLAU?  
KÖNNEN WIR MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT REISEN?  
WARUM IST UNSER BLUT UNTER WASSER GRÜN?

Kinder sind von Natur aus neugierig und gespannt darauf, die Welt zu entdecken. In der Nawi-Klasse werden wir diesem Interesse entgegenkommen und gemeinsam Antworten auf ihre Fragen finden.

In Klasse 5 haben unsere Schüler jede Woche zwei Stunden Nawi-Unterricht und zwei Stunden Biologie.

In Klasse 6 haben unsere Schüler jede Woche eine Stunde Nawi und zwei Stunden Biologie. Neben dem regulären Biologieunterricht gibt es vielfältige AG-Angebote.



# NATURWISSENSCHAFTEN AM GYLOH – NAWI-KLASSE



## FÜR WEN IST DIE NAWI-KLASSE GEEIGNET?

Hast du:

- ✓ Interesse an naturwissenschaftlichen Themen?
- ✓ gute Leistungen in Mathematik?
- ✓ Spaß am Experimentieren?
- ✓ Lust auf eigenständiges Arbeiten?
- ✓ die Fähigkeit, zielorientiert in einer Gruppe zu arbeiten?

→ DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!

## WAS ZEICHNET DIE NAWI-KLASSE AUS?

- Zusammenhalt von Schülern mit Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften
- Spaß am Forschen und Entdecken
- Natur erleben und verstehen
- fächerübergreifende Projekte

# NATURWISSENSCHAFTEN AM GYLOH – NAWI-KLASSE



## NAWI-KLASSE – WAS IST DAS?

Unsere Schüler werden frühzeitig an Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens herangeführt, aber entsprechend auch mathematisch gefordert.

In der Mittel- und Oberstufe können geeignete Schüler später ihren Interessen im Wahlpflichtbereich, speziellen Angeboten der Begabtenförderung sowie in naturwissenschaftlich orientierten Oberstufenprofilen nachgehen.

So bereiten wir die Schüler optimal auf einen späteren Einstieg in vielfältigste Berufsfelder vor, die heute mehr denn je exzellente Einstellungsmöglichkeiten bieten.

Wir bieten unseren Schülern von Anfang an die Chance, in außerschulischen Projekten Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu Forschungseinrichtungen, später zu Universitäten und Wirtschaftsunternehmen zu knüpfen.

So können sich die Nawi-Schüler unter anderem schon heute auf spannende Stunden beim Vakuumpraktikum am Desy, bei der Phänomenta oder auf die Klimakammer bei der Firma Pfannenberg freuen: Wie fühlt es sich an, eine 20 Zentimeter große Gespenstheuschrecke auf der Hand zu haben? Wie ergeht es einem Schokokuss, wenn ihm „die Luft ausgeht“? Wieso erwärmt der Kühlschrank die Küche?

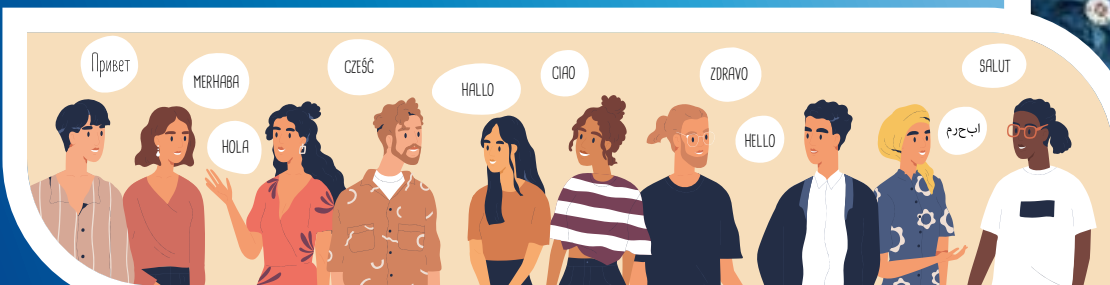
„DAS SCHÖNSTE, WAS WIR ERLEBEN KÖNNEN, IST DAS GEHEIMNISVOLLE!“  
- Albert Einstein -

Bei Fragen wenden Sie sich/wendet ihr euch bitte an:  
[vera.draeger@gyloh.hamburg.de](mailto:vera.draeger@gyloh.hamburg.de)





## SPRACHEN AM GYLOH



Hamburg gilt als Tor zur Welt! Und ein großer Schlüssel für dieses Tor ist das Beherrschen von Fremdsprachen. Von Fremdsprachen, die weltweit eine Bedeutung haben und die Verständigung zwischen Kulturen ermöglichen.

Englisch gilt mittlerweile als Selbstverständlichkeit und ist daher die sogenannte erste Fremdsprache, die schon in der Grundschule unterrichtet wird.

Schon ab Jahrgang 6 kommt dann die zweite Fremdsprache hinzu. Hier können die Schülerinnen und Schüler zwischen zwei Angeboten wählen.

Schon bei der Entscheidung für die weiterführende Schule lohnt es sich, die Schwerpunkte der Bergedorfer Schulen genau anzusehen, denn die meisten Gymnasi-

en haben sich für die Wahlmöglichkeit zwischen Latein und Französisch entschieden, während es am GyLoh um Spanisch oder Französisch geht.

Wer also Spanisch als zweite Fremdsprache wählen möchte, kann dies in Bergedorf nur bei uns oder am Gymnasium Allermöhe tun.

In diesem Flyer möchten wir euch und Ihnen die Vorzüge und Unterschiede unserer verschiedenen Angebote veranschaulichen.

Vielleicht bist du ja auch bald auf einem unserer Austausche dabei und kannst dich mit französischen oder spanischen Schülern in Marseille oder auf Mallorca unterhalten.



## SPRACHEN AM GYLOH – SPANISCH / ESPAÑOL



### WICHTIGE FAKTEN

- Spanisch wird als zweite Fremdsprache ab der Klassenstufe 6 angeboten.
- Der Unterricht findet in kleinen Lerngruppen statt.
- Im Unterricht wird das Lehrwerk *¿Qué pasa?* verwendet, das in besonderem Maße auf die lebensweltlichen Erfahrungen jüngerer Schüler eingeht.



### WARUM SPANISCH LERNEN?

- Spanisch wird von über 460 Millionen Menschen in mehr als 20 Ländern gesprochen.
- Kenntnisse der spanischen Sprache werden immer wichtiger für das Berufsleben.
- Spanien ist eines der beliebtesten Reiseziele der Deutschen.
- Viele Schüler können so ihre Sprachkenntnisse im Spanienurlaub anwenden.

### SPANISCH IN DER OBERSTUFE

Selbstverständlich kann Spanisch in der Oberstufe weiterhin gewählt werden – entweder als vierstündiges Profulfach im Profil „Sprachen und PGW“ oder als zweistündiger Wahlpflichtkurs. Die Belegung des Faches Spanisch in der Oberstufe eröffnet die Möglichkeit, das *Certilngua-Exzellenzlabel* zu erwerben.

## SPRACHEN AM GYLOH – SPANISCH / ESPAÑOL

### ¡BIENVENIDOS! – HERZLICH WILLKOMMEN!



### SCHÜLERAUSTAUSCH MIT DEM COLEGIO MONTÉSION (PALMA DE MALLORCA)

Regelmäßig findet an unserer Schule ein Schüleraustausch mit dem Colegio Montesión in Palma de Mallorca statt.

Der Austausch bietet den Schülern die einmalige Gelegenheit, ihre erworbenen Fremdsprachenkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Selbst wenn sie Spanien vielleicht als Urlaubsland schon kennengelernt haben, ist der Aufenthalt in einer spanischen Gastfamilie und der Besuch einer spanischen Schule für die Schüler eine besondere Gelegenheit, spannende und interessante Einblicke in den Alltag des Gastlandes zu gewinnen.

Auch vermittelt die Begegnung mit den Austauschschülern in erster Linie wertvolle persönliche Kontakte und trägt zu einem enormen Motivationsschub bei unseren Schülern bei.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: [www.gyloh.de](http://www.gyloh.de)



# SPRACHEN AM GYLOH – FRANZÖSISCH / FRANÇAIS



## WARUM FRANZÖSISCH LERNEN?

Französisch ist nach Englisch die meistgelernte Fremdsprache in Europa.

Französisch ist in nahezu allen internationalen Organisationen Arbeitssprache, wie z. B. in der UNO, UNESCO oder dem Europarat.

Frankreich ist Deutschlands direkter Nachbar und wichtigster Handelspartner in Europa! Das gilt für die Politik, die Wirtschaft und die Kultur.

*BIENVENUE! – HERZLICH WILLKOMMEN!*

## FRANZÖSISCH – GAR NICHT SCHWER!

Französisch ist entgegen einem weitverbreiteten Vorurteil nicht schwieriger als Spanisch, lediglich die Aussprache bereitet den Schülern zu Beginn Schwierigkeiten. Im Anfangsunterricht ist es deshalb unser Anliegen, ihnen mit Liedern, Reimen und Spielen die Zurückhaltung zu nehmen.

Vorrangiges Ziel des modernen Fremdsprachenunterrichts ist die Kommunikationsfähigkeit unserer Schüler, ein Anliegen, das unser Lehrwerk „Découvertes“ (Klett) mit seinen lebensnahen Themen und motivierenden Sprechanlässen konsequent unterstützt.

## ALLE WELT SPRICHT FRANZÖSISCH!

Unter Frankophonie versteht man die Gesamtheit der französischsprachigen Länder.

Zur Organisation Internationale de la Francophonie (OIF) gehören 55 Staaten. Mehr als 180 Mio. Menschen sprechen Französisch als Mutter- oder Zweitsprache.

Über 118 Millionen Menschen weltweit lernen oder studieren Französisch. 36% des französischen Wortschatzes entstammt dem Deutschen, 16% ist aus dem Englischen ableitbar.

# SPRACHEN AM GYLOH – FRANZÖSISCH / FRANÇAIS



## DÉCOUVRIR LA FRANCE!

An unserer Schule besteht die Möglichkeit, an zahlreichen Austauschprogrammen mit Frankreich teilzunehmen.

Seit 2012 haben wir eine neue Partnerschule in Frankreich, das Lycée Victor Hugo in Marseille, mit dem wir in der 9. und 10. Jahrgangsstufe einen Échange scolaire auf Gegenseitigkeit durchführen. Noch intensiver gewachsen ist diese Freundschaft aus dem COMENIUS-Theaterprojekt „L'Europe en six actes“, das zwischen 2012 und 2014 an unserer Schule gemeinsam mit fünf anderen europäischen Ländern durchgeführt wurde. Dank dieser Schulpartnerschaft können unsere Schüler ab Jahrgang 8 auch individuell organisierte Austauschreisen mit unseren Partnern aus Marseille machen.

Neben diesen besonderen „GyLoh-Austauschmöglichkeiten“ helfen wir unseren Schülern zudem sehr gerne bei der Vermittlung in offizielle Austauschprogramme der Hamburger Schulbehörde, z. B. das dreimonatige Brigitte Sauzay-Programm (Jahrgänge 9 und 10) oder in Sommerferiencamps in der französischen Schweiz (Jahrgang 8).

## BON APPÉTIT!

Für Frankreichs ehemaligen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy ist die Sache klar: „Wir haben die beste Küche der Welt!“ Nun hat ihn die UNESCO erhört und die französische Küche zum Weltkulturerbe ernannt: Die Cuisine française sei in Frankreich die gebräuchliche Art, die „wichtigsten Momente im Leben zu feiern“, begründete die Weltkulturorganisation ihre Entscheidung.

Auch uns am Gyloh ist es Bedürfnis und Freude, mit den Schülern kulinarische Ausflüge in die französische und frankophone Welt zu unternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: [www.gyloh.de](http://www.gyloh.de)





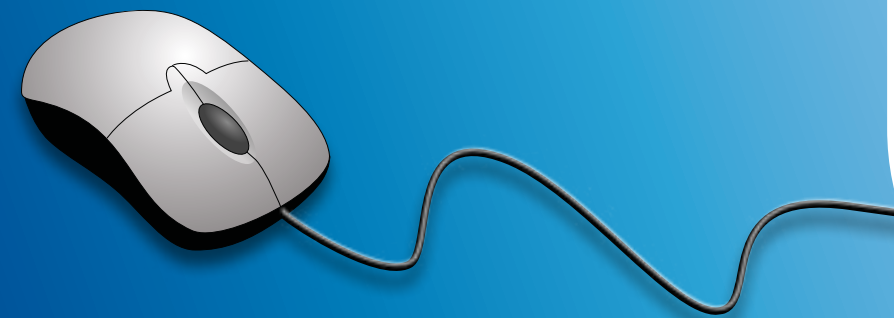
## MEDIEN AM GYLOH



### SICHER UND KOMPETENT MIT DIGITALEN MEDIEN ARBEITEN

Unsere Schülergeneration wächst in einer Welt auf, in der digitale Medien aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken sind. So ist es nicht verwunderlich, dass Computer, Tablets und Smartphones auch Einzug in die Klassenräume erhalten. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass die Schülerinnen und Schüler kompetent mit digitalen Medien umgehen und ihren Einsatz reflektieren können.

Deshalb haben wir uns am Gymnasium Lohbrügge im Rahmen des Konzeptes zur Bildung in der digitalen Welt dafür entschieden, diesen Lernprozess langfristig zu planen und frühzeitig zu beginnen. Eigens dafür haben wir für den Jahrgang 5 das neue Unterrichtsfach „Medien“ entwickelt, in dem die Klassen wesentliche Grundlagen im Umgang mit dem Computer und dem Internet erwerben. Diese Grundkenntnisse sind notwendig, um auch in anderen Bereichen und späteren Jahrgangsstufen mit und an digitalen Medien zu lernen.





# MEDIEN AM GYLOH

## WAS LERNT MAN IN DER MEDIENSTUNDE?

Im Rahmen der Medienstunde setzen sich dich Schülerinnen und Schüler unter anderem mit folgenden Fragen auseinander:

- Wie bediene ich einen PC?
- Wie sichere und ordne ich Daten auf verschiedenen Datenträgern?
- Wie nutze ich meine schuleigene E-Mailadresse?
- Wie nutze ich das Lern-Management-System (LMS)?
- Wie recherchiere ich im Internet?
- Wie erstelle und formatiere ich Texte?
- Was bedeutet Datenschutz und was muss ich beachten?
- Was sind Gefahren und Chancen von digitalen Medien? (Hamburger Medienpass)

## WIE IST DAS UNTERRICHTSFACH MEDIEN IN DEN SCHULALLTAG DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER INTEGRIERT?

- Die Schülerinnen und Schüler haben in Jahrgang 5 alle zwei Wochen eine Doppelstunde „Medien“.
- Der Unterricht findet in kleinen Gruppen statt, damit eine individuelle Betreuung und ein aktives Arbeiten am PC ermöglicht werden kann.
- Die Medienstunde findet in den PC-Räumen der Schule statt. Es werden keine eigenen Geräte benötigt.
- Die in der Medienstunde erlernten Kompetenzen werden in anderen Unterrichtsfächern aufgegriffen und praktisch angewendet.





## DIE SCHULINSPEKTION HAT UNS DIESES ZEUGNIS AUSGESTELLT:

---

Die Schul- und Lernkultur des Gymnasiums Lohbrügge ist in besonderer Weise geprägt durch ein sehr freundliches Arbeitsklima und durch eine hohe Innovationsbereitschaft von Schulleitung und Kollegium.

Das Schulleben zeichnet sich durch eine Vielzahl schulischer Veranstaltungen, durch vielfältige Kontakte ins Ausland, durch die aktive und sehr erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben durch eine sehr intensive Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern in der Region aus.

Die pädagogische Arbeit zielt in besonderer Weise darauf, die Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schülern zu fördern.

Die Qualität des Gymnasiums Lohbrügge basiert auf einem überdurchschnittlich guten Unterricht, der hohe fachliche Ansprüche stellt, und auf ein Schulklima, das bewirkt, dass Schülerinnen und Schüler die Schule als Lernort schätzen und Lehrkräfte sehr gern in der Schule arbeiten.